

ria Magdalenā aufgemacht/und an dem Tag darauf den 22. Jul. die erste Predigt darunter gehalten.

§. XIX.

Weil es aber dieser schönen Kirchen an einer Orgel gefehlet / Neue Or-
 nachdem vorgedachter massen die zwey darinn gestandene gel.
 Orgien aus unzeitigem Eifer weggeraumet worden / so hat
 ein Hoch-Edler Magistrat eine diesem grossen Münster ge-
 ziemende schöne / neue / grosse Orgel anzulegen entschlossen / darzu auch
 einen bequemen Ort ausgelesen / nemlich / daß sie solte unter dem Thurn
 im mittlern Gewölbe zu stehen kommen. (Eine geschriebene Nachricht
 eines braven Mannes meldet / daß Anfangs um das Jahr 1550. eine
 Orgel / aber nur auf hölzernen Säulen / doch an dem Ort da die jetzige
 stehet / gesetzt worden / deren man sich bedient / bis man schlüssig worden
 ein grösseres und prächtigeres Werck aufzuführen.) Demnach ward
 solcher Bau im Namen Gottes Anno 1576. angefangen / in welchem
 Jahr den 26. Nov. Herr **Leo Krafft** / damahliger Religions-Herr /
 den ersten Grund-Stein zu dem Gewölbe oder Bogen / auf welchen die
 Orgel solte gesetzt werden / gelegt / worauf **Hans Schaler** / Burger
 und Maurer in Ulm / den Bau fortgesetzt / und einen schönen gewölbten
 auf 8. runden Säulen stehenden Bogen aufgeföhret. In Crusio ist
 ein notabler Druck-Fehler hieraus zu corrigiren / indem daselbst stehet
 Anno 1376. seye diese Orgel angelegt / und Anno 1378. vollendet wor-
 den. Auf dieses Gewölb ward nun die Orgel gesetzt : Die zu beyden
 Seiten über selbiges dem Kirchen-Gewölb zu heraus gehende Ercker
 aber / seyn erst Anno 1617. um mehrerer Bequemlichkeit willen / hinzu
 gethan worden / damit die Musicanten desto geraumern Platz hätten /
 weil das Werck selbst sehr groß / und also den Platz wolte enge machen.
 Die Orgel belangend / so hat man wegen selbiger mit **Caspar Sturm**
 von Schneeberg aus Bayern gebürtig / welcher damahlen Fürstlich-
 Bayerischer Orgelmacher und Corrector zu München gewesen / auch zu
 Anleg und Ausführung dieses Orgelwercks von seinem Landes-Fürsten
 Herrn Herzog Albrecht aus Bayern / im Junio ermelten 1576. Jahrs
 durch ein Intercession-Schreiben einem Hoch-Löblichen Magistrat re-
 commendirt worden / den Accord gemacht / selbige in guten Stand zu
 bringen / welcher dann auch in Zeit von 2. Jahren darmit fertig worden.
 Solches Werck haben hernach drey besonders deßhalben anhero be-
 schriebene Organisten / nemlich **Bernhard Schmid** von Straßburg /
Wilhelm Endlen von Nürnberg / und **Paul Bollner** von Frensin-
 gen in Augenschein genommen / dasselbe auch / nach einigen corrigirten
 Fehlern